

## PRESSEMITTEILUNG

- + Individuelle Impfungen für berechnigte Personen starten am 11.01.2021**
- + Lockdown wird verlängert**
- + Neue Kontaktbeschränkungen und Regelungen treten am 11.01.2021 in Kraft**
- + Schulen starten im Distanzunterricht**

Ab morgigen Montag, 11.01.2021, beginnen die individuellen Impfungen von Personen mit höchsten Priorität, welche nicht in Alten-, Pflege- oder Behinderteneinrichtungen wohnen. In den nächsten vier Tagen werden jeweils 350 Impfungen in den Impfbzentren in Dachau und Karlsfeld durchgeführt. Hinzu kommen weitere 400 Impfungen in den genannten Einrichtungen sowie zusätzlich 200 Impfungen in den beiden Kliniken im Landkreis.

„Ende dieser Woche werden wir im Landkreis über 2700 Bürgerinnen und Bürger geimpft haben. Mit einer Quote von über 17 Impfungen je 1000 Einwohner liegen wir damit bundesweit in der Spitzengruppe,“ stellt Landrat Stefan Löwl klar. „Dies ist nur mit der guten Vorbereitung und dem engagierten Einsatz aller Akteure möglich.“ In den kommenden Wochen sollen jeweils weitere ca. 1000 Impftermine pro Woche zur Verfügung stehen. „Bei ca. 12.000 berechtigten Personen in der höchsten Priorität und einer Impfbereitschaft von 30-40% gehen wir davon aus, bis Anfang/Mitte Februar allen Impfbwilligen aus dieser Gruppe einen Impftermin anbieten zu können,“ ergänzt der für die Impfbzentren zuständige Versorgungsarzt Dr. Christian Günzel. Ab spätestens Donnerstag, 14.01.2021, sollen sich die berechtigten Bürgerinnen und Bürger wieder bei den Callcentern bzw. direkt auf den Internet-Seiten für Termine vormerken lassen können. „Wir bitten um Verständnis, dass die Vergabe von Impfterminen nur auf Grundlage der zugesagten Impfdosen erfolgen kann,“ appelliert Landrat Stefan Löwl. „Eine neue bayernweite Terminsoftware soll zukünftig eine Meldung und Impfbregistrierung auch terminunabhängig ermöglichen. Der konkrete Impftermin wird dann automatisiert vergeben, sobald entsprechende Impfdosen da sind.“ Das Landratsamt wird hierzu gesondert informieren.

Aktuelle Informationen rund ums Thema Coronaschutzimpfung sowie Kontaktnummern sind unter [www.landratsamt-dachau.de/impfen](http://www.landratsamt-dachau.de/impfen) sowie auf den Internet-Seiten der beiden Impfbzentren unter [www.impfbzentrum-dachau.de](http://www.impfbzentrum-dachau.de) oder [www.impfbzentrum-karlsfeld.de](http://www.impfbzentrum-karlsfeld.de) abrufbar.

Für allgemeine Informationen rund um Corona steht das Bürgertelefon unter (08131) 74-250 zu den veröffentlichten Zeiten ([www.landratsamt-dachau.de/coronavirus](http://www.landratsamt-dachau.de/coronavirus)) zur Verfügung.

Die beschlossene Verlängerung des Lockdowns sowie die Neuregelungen und Beschränkungen wurden am Freitag im Bayerischen Landtag debattiert und am Wochenende veröffentlicht. Mit der Änderungsverordnung zur 11. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (BayIfSMV; <https://www.verkuendung->

[bayern.de/baymb/2021-5/](https://www.bayern.de/baymb/2021-5/)) gelten – neben den bisher bereits geltenden Maßnahmen und Beschränkungen, u.a. der allgemeinen Ausgangssperre ab 21:00 Uhr - ab dem morgigen Montag, 11.01.2021, einige wesentliche Änderungen:

Private Treffen sind nur noch mit einer weiteren Person (Ausnahme: Kinder bis einschließlich drei Jahren) zulässig. Dies gilt jedoch unabhängig vom Ort des Treffens. Eine Familie (=Haushalt) kann somit eine andere Person zu Besuch empfangen oder aber auch als Familie (Haushalt) zu einer anderen Person fahren bzw. gemeinsam im Freien treffen.

Die wechselseitige, unentgeltliche, nicht geschäftsmäßige Beaufsichtigung für Kinder unter 14 Jahren in festen, familiär oder nachbarschaftlich organisierten Betreuungsgemeinschaften ist davon ausgenommen und zulässig, wenn sie Kinder aus höchstens zwei Hausständen umfasst.

Beim Einzelhandel besteht ab Montag die Möglichkeit für Kunden, online oder telefonisch bestellte Ware unter strikter Wahrung der Schutz- und Hygienevorgaben direkt im/am Geschäft abzuholen (sog. Click & Collect).

Alle Schularten und Klassen starten nach den Ferien und bis vorerst 31.01.2021 außerdem im sog. Distanzunterricht. Die Information der Schülerinnen und Schüler sowie der Eltern erfolgt individuell durch die jeweiligen Schulen. Für Eltern, welche Ihre Kinder vormittags nicht zu Hause betreuen können, bieten die Schulen eine Notbetreuung an. Auch die Kindertagesstätten bleiben vorerst geschlossen; auch dort wird jedoch eine Notbetreuung eingerichtet. Die Faschingsferien entfallen, um ausgefallenen Unterricht nachzuholen.

Das Verbot von touristischen Ausflügen über 15km vom Wohnort gilt aufgrund der aktuellen Inzidenzzahlen für den Landkreis Dachau nicht.

Die 7-Tage-Inzidenz liegt im Landkreis Dachau laut RKI am 10.01.2021 bei 113,0 Neuinfektionen je 100.000 Einwohnern innerhalb der letzten 7 Tage, das bedeutet eine Steigerung um 13 Punkte innerhalb eines Tages. Aktuell sind im Landkreis 348 Personen infiziert, 335 befinden sich in Quarantäne. Leider sind mit und an der Infektion 92 Personen verstorben.